WEBINAR

www.vhw.de

Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung

Umweltrecht und Klimaschutz

Blau-Grün-Graue Infrastruktur - Eine zukunftsfähige, multidisziplinäre Freiraumentwicklung

Freitag, 14. November 2025 | online: 9:00 - 12:15 Uhr
Webinar-Nr.: WB255756

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Termin

Freitag, 14. November 2025

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:15 Uhr

Teilnahmegebühren

240,- € für Mitglieder
290,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

In Deutschland leben gut drei Viertel der Bevölkerung in dicht oder mittelstark besiedelten Gebieten. Dazu zählen Städte ebenso wie ihr verstädtertes Umfeld, also auch Zwischenräume zwischen zusammenwachsenden Städten oder zwischen einer Stadt und ihren Umlandgemeinden. Es ist daher eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe, gute Lebensbedingungen in Städten zu gewährleisten, mit Gesundheit und hoher Lebensqualität, einem geringen ökologischen Fußabdruck, reichhaltiger Natur und sozialem Zusammenhalt. Eine nachhaltige, sozial, ökologisch und ökonomisch verträgliche Entwicklung urbaner Gebiete steht dabei vor erheblichen Herausforderungen.

Zu den negativen Trends zählen Gesundheitsgefährdungen durch Umweltbelastungen, anhaltend hoher Flächenverbrauch durch Siedlungs- und Verkehrsflächen sowie die Benachteiligung von Bevölkerungsgruppen. Auch im Rahmen der Innenentwicklung werden Ökosystemleistungen durch Freiflächen unzureichend berücksichtigt. Mit zunehmender Dichte der Bebauung steigt das Risiko von Umweltbelastungen wie Luftverschmutzung und Hitzeinseln, welche die Lebensqualität in Städten gefährden. Konkret zu benennen ist weiterhin der Klimawandel als Bedrohung, der Verlust an gesellschaftlichem Zusammenhalt, das Voranschreiten der Naturentfremdung und der Verlust an biologischer Vielfalt.

Es ist eine wesentliche Herausforderung der Stadtentwicklung, die Verteilung von Natur so zu steuern, dass mehr Menschen Zugang zu Grün haben und von den positiven Effekten für Gesundheit und Lebensqualität profitieren können. Die Grüne Infrastruktur ist ein strategisch geplantes Netzwerk natürlicher und naturnaher Flächen. Neben ökologischen, soziokulturellen, ästhetischen und ökonomischen Aspekten werden auch der Klimawandel, die Biodiversität und der soziale Zusammenhang integriert. Dies stellt einen zukunftsfähigen Planungsansatz der Landschaftsarchitektur dar.

Eine weiter zunehmende Bedeutung erlangen Bauwerksbegrünungen und grüne Bauwerke mit intensiver Vertikalbegrünung sowie Dachgärten und Balkongärten. Zum strategischen Netzwerk natürlicher und naturnaher Flächen gehören nicht nur Grünflächen, sondern auch Fließgewässer/Auen und eine integrierte zukünftige Nahmobilität (Fuß- und Radwege), einschließlich funktional und gestalterisch attraktiver Brückenbauwerke und barrierefreier Querungsbauwerke.

Die größten Synergieeffekte bezüglich der zukünftig notwendigen Freiraumqualitäten werden erzielt durch eine integrative, multidisziplinäre Projektierung von Blau-Grün-Grauer Infrastruktur. Dazu gehört auch der innovative und kreative Umgang mit Hotspots diverser Altlasten. Dies soll anhand von zwei Projekten (gebaut und im Bau) der „Doppelten Innenentwicklung“ aufgezeigt werden. Dabei geht es von der Idee über den städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerb, die Entwurfsplanung, die Ausführungsplanung und den Bau, einschließlich innovativer Brücken- und Querungsbauwerke sowie Fließgewässerrenaturierung und Hochwasserschutz.

Ihr Dozent

Reinhold Wilke
Landschaftsplaner und Leiter a.D. des Fachbereichs Tiefbau, Verkehr, Stadtgrün und Umwelt der Stadt Bocholt. Thematische Schwerpunkte sind die Landschafts- und Freiraumplanung (u.a. Umweltprüfung und Eingriffsregelung in der Bauleitplanung, Blau-Grün-Graue Infrastruktur), Fließgewässerrenaturierung (EU-WRRL), Integrierter Hochwasserschutz, Klimafolgenanpassung sowie integrierte Radverkehrsplanung.

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Landesbehörden und Landkreisen, Städten und Gemeinden, die in verschiedenen Dienststellen von Natur- und Umweltschutz sowie Freiraumentwicklung tätig sind; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Genehmigungs- und Fachbehörden, Vertreter von Verbänden, (Landschafts-)Architekten, Ingenieure, sowie Stadt- und Landschaftsplaner.

Programmablauf

Blau-Grün-Graue Infrastruktur - Eine zukunftsfähige, multidisziplinäre Freiraumentwicklung

- Ausgangssituation des Lebensraums Stadt
- Was ist Blau-Grün-Graue Infrastruktur - Entstehung und Entwicklung im Zuge zukunftsfähiger Anforderungen an den städtischen Freiraum
- Was leistet eine zukunftsfähige städtische Infrastruktur für das Lebensumfeld der Menschen
- Ein Beispiel von der Idee über die Planung bis hin zur Ausführung und Nutzung
  - "Hauptgrünzug Bocholter Aa als Ausgangspunkt der Stadtteilentwicklung" - Ein landesweites Projekt (NRW) der Regionale 2016
- Hinweis auf weitere realisierte sowie in Planung und Bau befindliche Projekte

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen
Fragen wenden Sie sich bitte an
unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 9:00 Uhr
Pause: 10:30 bis 10:45 Uhr
Ende: 12:15 Uhr

Hinweise

Nutzen Sie selbst die Möglichkeit, vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 3,00 Vortragsstunden aus.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***
Nur für Tablet/Smartphone:
Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
  Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:
Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de